Lichtenstein-Callnberger Tageblatt

Früher Wochen- und Nachrichtsblatt

Tageblatt für Hohndorf, Rödlitz, Bernsdorf, Rüsdorf, St. Egidien, Heinrichsort, Marienau, Rendirfel, Ortmannsdorf, Rüsen St. Niclas, St. Jacob, St. Micheln, Stangendorf, Thurm, Niederrüsseln, Kuhschnappel und Tirschheim

Amtsblatt für das Kgl. Amtsgericht und den Stadtrat zu Lichtenstein

Älteste Zeitung im Königlichen Amtsgerichtsbezirk

Nr. 44. | Hauptinsertionsorgan im Amtsgerichtsbezirk | 68. Jahrgang Donnerstag, den 21. Februar | Verbreitetste Zeitung im Amtsgerichtsbezirk | 1918.

Futtermittel für Pferdehalter

Donnerstag von 8—12 Uhr im ehemaligen Härtel'schen Grundstück an der Glauchauerstraße. Bezahlung vorher im Lebensmittelamt.

Mischfutter	27.50 Mk.	für den Zentner
Haferschalen	12.—	" " " "
Trockenschnitzel	24.—	" " " "
Torfmelasse	13.—	" " " "
Futtermehl	18.—	" " " "
Weizenkleie	10.50	" " " "

Vorstehend aufgeführte Futtermittel werden nur zu gleichen Teilen abgegeben. Die Verabfolgung einer Sorte allein, kann aus Rücksicht auf die vorhandenen geringen Mengen nicht gewährt werden.

Kohlrüben

Freitag, den 22. Februar 1918 vormittags von 8—12 Uhr im Körnschild'schen Grundstück. Bezahlung vorher im Lebensmittelamt. ½ Zentner 5 Mark.

Gemüsekonserven

Nr. 801—Ende der gelben und braunen Lebensmittelkarte. Außerdem **Kteril. Milch** eine Dose 1.20 Mk **Donnerstag**, den 21. Februar 1918 nachm. von 3—5 Uhr in der Verkaufsstelle Bürgerschule

Im hiesigen Handelsregister ist eingetragen worden:

1. Am 9. Februar 1918 auf Blatt 298, betr. die Firma **Schmidt & Otto Schilbach, Brauerei Hohndorf**, daß die Firma **erloschen** ist,
2. am 19. Februar 1918 auf Blatt 145, betr. die Firma **Eduard Meßner in Lichtenstein**, daß die Firma **erloschen** ist,
3. am 19. Februar 1918 auf Blatt 197, betr. die Firma **C. F. Redlich jun. in Heinrichsort**, daß der bisherige Inhaber Ernst Theodor Redlich ausgeschieden und der Strumpfwirker **Hermann Theodor Redlich in Heinrichsort** Inhaber der Firma geworden ist.

Lichtenstein, am 20. Februar 1918.

Königliches Amtsgericht.

Bezirksverband. B.-L.-Nr. 352. Le.

Kaffee-Ersatzmittel.

Die Belieferung der ausgegebenen **Kaffee-Ersatzkarten** Reihe A wird gegen Abgabe der Empfangsabschnitte bei den angemeldeten Kleinhändlern **hiermit freigegeben.**

Glauchau, am 18. Februar 1918.

Freiherr v. Welck, Amtshauptmann.

Liste XVI.

Gemäß der Verordnung des Ministeriums des Innern vom 20. März 1917, betreffend Regelung des Handels mit Ersatzmitteln zum Verkehre im Königreich Sachsen, werden ferner folgende Ersatzmittel vom Handel innerhalb Sachsens ausgeschlossen:

Nr.	Ersatzmittel	Hersteller	Ort der Herstellung
555	Saxonia Speise mit verschiedenen Geschmacksarten	Th. Franz & Co.	Halle (Saale)
556	Selbmann's Backpulver mit Mandel-, Gewürz- oder Zitronen-Geschmack	Erich Selbmann	Dresden
557	„Halloria" Backpulver	Nährmittelfabrikation „Heros" Hugo Kippermann	Leipzig
558	„Berolina" Vanillin-Aroma	A. Davidoff & Co.	Berlin
559	B. Naumanns Backpulver Triumph	Emil Böhme Nachf. Inh.: Bernhard Naumann	Dresden
560	Dr. Biermanns Backgold (Backmittel)	August & Heinrich Goldstein	Bielefeld
561	Mein Backpulver	Arthur Dreßler	Dresden-Cotta
562	Dr. Hoeppes Backpulver	Fr. Güntzel vorm. Dr Hoeppe & Co.	Breslau
563	Feinstes Vanillinpulver für die Küche	Emil Prochaska	Dresden
564	Wiener Backpulver	Richard Jentzsch	Chemnitz
	hiermit wird die Genehmigung Nr. 240 widerrufen.		
565	Wiener Backpulver mit Aroma	Richard Jentzsch auch soweit verpackt von J. F. Böhmer Nachf.	Chemnitz Chemnitz
	hiermit wird die Genehmigung Nr. 356 widerrufen.		
566	Rahma Pulver	Fr. Emil Metz	Hannover
567	Dresdner-Kunst-Ei-Pulver	Paul Krüger	Dresden
568	Viktoria-Ei-Sparpulver	Harald C. Groeve, in den Handel gebracht von J. F Böhmer Nachf.	Berlin Chemnitz
569	Hermann Köppens Dessert Schaumseife	Hermann Köppen	Berlin
570	Rährma Creme-Speise	Nährmittel-Fabrik Sieger	Minden i. Westf.
571	Makronen- und Honigkuchen Backpulver	A. Benger. In den Handel gebracht von Richard Schumacher	Berlin
572	Kümmel-Pulver „Godlob"	Alwin Stehr	Leipzig
573	Speisewürze Marke „Herkules"	Nährmittelfabrik Niedersachsen, in den Handel gebracht von Richard Seidel	Hamburg Bremen
574	Kraft-Extrakt	C. A. Wilh. Wiepking in den Handel gebracht von Hermann Zimmermann	Bremen Hamburg
575	Hausmannskost mit Pilzgeschmack	Wilhelm Bahr Nachf. G. m. b. H.	Chemnitz Berlin

Nr.	Ersatzmittel	Hersteller	Ort der Herstellung
576	Herkules-Suppe	Erich Seidel	Leipzig
577	Küchentrost	Ernst Peßler	Bad Lausick
578	Ikuwa-Tee		
579	Germania Hans-Tee	Germania-Drogerie Felix Kaiser	Dresden-Briesnitz
580	Tiroler Kräuter-Tee Igo-Tee	Johannes Götte & Co. G. m. b. H.	Dresden-A.
	Die Genehmigungen Nr. 67 und 225 werden hiermit widerrufen.		
581	Kaiser-Tee	Deicken & Behrmann	Hamburg
582	Kräutertee, verpackt als Kreuzrittertee	Winter & Co. in den Handel gebracht von Heinrich Wilhelm Schmidt	Hamburg Frankfurt a. M.
583	Kaffee-Ersatz ohne Rübenbeimischung	Caspar Schneider in den Handel gebracht von A. William Müller	Mainz Chemnitz
584	Kaffee-Ersatz	Enders & Bodewig in den Handel gebracht von Max Schnäcker	Köln (Rh.) Chemnitz
585	Kaffee-Ersatz	Hermann Stock	Hannover
586	Kaffee-Ersatz	Joel Hartkopf in den Handel gebracht von C. R. Bretschneider Söhne	Solingen Chemnitz
587	Kaffee-Ersatzmittel	Metzger & Möhring in den Handel gebracht von Richard Selbmann	Hamburg Dresden
588	Holländische Kaffee-Ersatzmischung	J. Petermann	Ulm a. D.
589	Kaffee-Ersatz-Mischung	A. Dannulat in den Handel gebracht von Adolf Munkly	Düsseldorf Bautzen
590	Kaffee-Ersatz	J. W Farboven in den Handel gebracht von Adolf Just	Harburg Dresden
591	Kaffee-Essenz	Otto Stäbler	Stuttgart
592	Rauchkräuter	Paul Zemter sen.	Dresden-A., 28, Hindenburgstr. 23
593	Rauchkräuter Marke Feierabend	Erste Lößnitzer Konserven-Fabrik Elbtal Fenner & Co.	Niederlößnitz
594	Wermuth Fruchttrunk konserviert	S. Loewengardt in den Handel gebracht von Gebrüder Pfeifer	Heilbronn a. Neckar
595	Wermuth Fruchttrunk I konserviert		Leipzig
596	Cherry Brandy (alkoholarm)	Raether & Lamparth	Berlin
597	Dauer-Wäsche-Präparat Decarol	D. Kastan	Breslau
598	Stärkekraft D. R. W. Z. Einheitsmarke	Plastische Pläne und Modelle G. m. b. H. Schiepe & Co. in den Handel gebracht von Flora verw. Rottmann	Berlin
599	Parasol (Hartparasol) D. R. P. gesch. künstliche Ledermasse		Berlin Aue i. Erzg.

Dresden, den 15. Februar 1918.

Ministerium des Innern.